

BUNDESGERICHTSHOF

IVa ZR 219/83

BESCHLUSS

in dem Rechtsstreit

der Firma K[REDACTED] E[REDACTED] GmbH, gesetzlich vertreten durch ihre Geschäftsführer Carl-Ludwig Graf von D[REDACTED] und Dipl.-Ing. Gerhard G[REDACTED], Postfach [REDACTED], N[REDACTED] 1 - O[REDACTED]

Klägerin und Revisionsklägerin,

- Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwälte Dres. [REDACTED] und [REDACTED] -

g e g e n

die V[REDACTED] F[REDACTED]-V[REDACTED]-Aktien-Gesellschaft in D[REDACTED], gesetzlich vertreten durch ihre Vorstandsmitglieder Heinz S[REDACTED], Vorsitzender, und Dr. M[REDACTED] von B[REDACTED], Postfach [REDACTED], B[REDACTED]straße [REDACTED], D[REDACTED] 1,

Beklagte und Revisionsbeklagte,

- Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. [REDACTED] -

- 2 -

Der IVa - Zivilsenat des Bundesgerichtshofes hat
durch den Vorsitzenden Richter Dr. Hoegen und die Rich-
ter Rottmüller, Dr. Lang, Dr. Schmidt-Kessel und
Dr. Ritter

am 30. Mai 1984

beschlossen:

Die Revision der Klägerin gegen das Urteil
des 4. Zivilsenats des Oberlandesgerichts
Düsseldorf vom 20. September 1983 wird nicht
angenommen.

Die Klägerin trägt die Kosten des Revisions-
verfahrens (§ 97 Abs. 1 ZPO).

Streitwert: 1.005.265,- DM

G r ü n d e :

Die Rechtssache hat keine grundsätzliche Bedeutung.
Die Revision hat im Endergebnis auch keine Aussicht auf
Erfolg (vgl. § 554 b ZPO in der Auslegung des Beschlusses
des BVerfG vom 11. Juni 1980 - 1 PBvU 1/79 - NJW 1981,
39).

- 3 -

Das Berufungsurteil wird jedenfalls durch seine Hilfsbegründung (S. 16, 17 BU zu § 3 Ziff. 2 b AMBUB) getragen, die keine Fragen von grundsätzlicher Bedeutung aufwirft. Auf die in der weiteren Begründung erörterten Fragen kommt es daher hier nicht an.

Dr. Hoegen

Rottmüller

Dr. Lang

Dr. Schmidt-Kessel

Dr. Ritter

Hinweis: Auch Teile der Urteilsammlung sind als Datenbank nach §§ 87a ff. UrhG geschützt.



[JLaw – Gesetze und Urteile](#)

Kostenlos
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile

[\(mobile App\)](#)



[JLaw – für Android](#)



[JLaw – für iOS](#)